

20. Mai 2026
9:00 - 12:30 Uhr / Online

US-(Re-)Exportkontrollrecht – von der Theorie zur Praxis

Anmeldung:

eveeno.com/exportkontrollrecht

Anmeldefrist: 18. Mai 2026



Teilnahmegebühr:

SPECTARIS-Mitglieder: 259,00 EUR

Nicht-Mitglieder: 359,00 EUR

(Angaben zzgl. MwSt.)

Rückfragen bitte an:

aussenwirtschaft@spectaris.de

Ansprechpartner:

Yvonne Lindner

Leiterin Veranstaltungs-
management

Fon: +49 (0)30 414021-26

Garry Konrath

Referent Außenwirtschaft und
Exportförderung

Fon: +49 (0)30 414021-58

Veranstalter:

SPECTARIS GmbH

Postanschrift:
Robert-Koch-Platz 4
10115 Berlin

Besucheradresse:
Hannoversche Str. 19
10115 Berlin

In Kooperation mit:

AEB

Das US-Exportkontrollrecht wirkt über die nationalen Grenzen hinaus und erfasst somit auch viele Unternehmen mit Sitz außerhalb der Vereinigten Staaten. Bereits geringe US-Anteile in Produkten, der Einsatz von Software oder komplexe internationale Lieferketten können dazu führen, dass die Export Administration Regulations (EAR) greifen. Die daraus resultierenden Anforderungen können erhebliche Auswirkungen auf Geschäftsprozesse und Compliance-Strukturen haben.

In unserem Webinar am 20. Mai 2026 von 9 bis 12:30 Uhr erfahren Sie praxisnah, wie Sie US-(Re-)Exportvorschriften nach EAR korrekt anwenden: von US-origin Produkten über Sanktionslisten bis zur Produktklassifizierung und Genehmigungspflicht.

Teilnehmende haben auch die Möglichkeit, vorab eigene Praxisbeispiele einzureichen, die im Rahmen des Webinars aufgegriffen werden.

Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Exportkontrolle, Compliance, Recht, Vertrieb und Logistik, die mit internationalen Lieferketten oder US-bezogenen Geschäftsvorgängen befasst sind und ihre Compliance nachhaltig stärken möchten.

Agenda

- Schritt für Schritt durch den Decision Tree des BIS
- Anwendungsbereich der EAR
 - US-origin Product
 - De-minimis rule
 - Foreign Direct Product Rules

Empfohlen von:

EINLADUNG

20. Mai 2026
9:00 - 12:30 Uhr / Online



Dr. Ulrike Jasper
Juristin
Bereich Außenwirtschaftsrecht

- US-Sanktionslisten des BIS und OFAC
 - Entity List, Denied Persons List, Unverified List
 - SDN List inkl. 50%-Regel
- Klassifizierung von US-Produkten
 - ECCN
 - EAR99
- Ermittlung von Genehmigungspflichten
- Nutzung von License Exceptions
- Q&A

Ihre Referentin

Dr. Ulrike Jasper ist Juristin und betreut seit über 15 Jahren das Themengebiet der Trade Compliance bei der AEB SE. Sie unterstützt Kunden der AEB SE bei Fragen rund um das EU-, deutsche und US-amerikanische Sanktions- und Exportkontrollrecht und ist außerdem als Referentin bei verschiedenen Weiterbildungsträgern tätig. Darüber hinaus schreibt Ulrike Jasper regelmäßig Fachbeiträge und ist als Speakerin auf unterschiedlichen Veranstaltungen zu hören.

Anmeldung

Bleiben Sie compliant im globalen Handel und stärken Sie Ihr Know-how zum US-(Re-)Exportkontrollrecht.

Die Anmeldung ist bis zum 18. Mai 2026 möglich unter:
eveeno.com/exportkontrollrecht.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr SPECTARIS-Team